

FAQ

Alexander Spier

Smartphones im Ausland kaufen

Antworten auf die häufigsten Fragen

Andere Länder, andere Frequenzen

? Laut der Händler-Webseite unterstützt mein Wunsch-Smartphone 3G und arbeitet sogar im LTE-Netz, weitere Infos fehlen jedoch. Kann ich damit auch in Deutschland problemlos telefonieren und surfen?

! Ohne Angaben von Frequenzen und der genauen Funktechnik lässt sich das pauschal nicht sagen. Mit den meisten Smartphones werden Sie zumindest im GSM-Netz telefonieren können, da die Mobilfunkchips inzwischen mit den am häufigsten verwendeten Frequenzen klarkommen. Damit das Gerät im deutschen D- und E-Netz funktioniert, muss es die Frequenzbänder um 900 und 1800 MHz unterstützen. Geräte für den in den USA verbreiteten CDMA-Standard funktionieren dagegen nicht in den hiesigen GSM-Netzen.

Die Angabe 3G kann zwar auf UMTS hinweisen, aber auch auf dazu inkompatible Standards. Es sollten explizit UMTS oder W-CDMA genannt sein. Für Deutschland muss das Gerät zudem mindestens Band 1 (2100 MHz) unterstützen und idealerweise auch Band 8 (900 MHz). Inkompatibel sind hingegen CDMA2000 und das chinesische TD-SCDMA. Für LTE ist weltweit eine Vielzahl von Frequenzen in Benutzung, die bislang kein Gerät komplett unterstützt. In Deutschland nutzen die Provider für LTE momentan die Bänder 3 (1800 MHz), 7 (2600 MHz) und 20 (800 MHz).

Ein weiterer Fallstrick ist die Art der Übertragung: In Deutschland verwenden die UMTS- und LTE-Netze vorwiegend den FDD-Modus. Einige chinesische Geräte unterstützen ausschließlich das TDD-Verfahren und bekommen daher trotz passender Frequenzen keine Verbindung.

Regionale SIM-Sperren

? Samsung versieht Smartphones mit einer regionalen SIM-Sperre. Gibt es auch andere Hersteller mit solchen Sperren und kann ich diese Geräte trotzdem weltweit einsetzen?

! Die SIM-Sperre von Samsung lässt sich aufheben, indem man in der vom Hersteller vorgesehenen Region über einen lokalen Provider insgesamt fünf Minuten telefoniert. Erst danach lässt sich das Gerät weltweit mit beliebigen SIM-Karten einsetzen. Bei Importware ist daher Vorsicht geboten, sie sollte vom Händler schon aktiviert worden sein.

Andere Hersteller verwenden solche Sperren nicht. Allerdings sind in Ländern wie den USA Smartphones häufig exklusiv an einen Mobilfunk-Provider gebunden. Wird das Gerät nicht explizit ohne SIM-Lock, Net-Lock oder „unlocked“ verkauft, ist es möglicherweise nicht bei anderen Anbietern einsetzbar.

Zoll und Mehrwertsteuer

? Ich möchte ein Gerät bei einem Händler im Ausland kaufen. Welche zusätzlichen Kosten kommen auf mich zu?

! Im EU-Ausland gibt es keine Unterschiede zum Kauf bei deutschen Händlern, die fällige Mehrwertsteuer wird automatisch berechnet und abgeführt. Wird das Gerät aus der EU verschickt, muss man sich keine Gedanken um zusätzliche Kosten machen. Bei der direkten Einfuhr aus Nicht-EU-Ländern ist hingegen ab einem Warenwert von über 22 Euro Einfuhrumsatzsteuer fällig. Die entspricht der deutschen Mehrwertsteuer; bei Smartphones also 19 Prozent. Bei Beträgen über 150 Euro kommen eventuell noch Zollgebühren hinzu, Smartphones sind (wie Tablets und Notebooks) aktuell aber zollfrei.

Führt man im Urlaub gekaufte Ware dagegen persönlich ein, gelten andere Freigrenzen. Dann sind auf dem Landweg Waren bis 300 Euro abgabefrei, bei Flug- und Seereisen sogar Waren im Wert von 430 Euro.

Garantie und Gewährleistung

? Mein Smartphone hat einen Defekt und muss repariert werden. An wen kann ich mich wenden? Übernimmt eigentlich der Hersteller auch für ausländische Geräte in Deutschland die Garantie?

! Beim Kauf im EU-Ausland hat der Kunde gegenüber dem Händler die gleichen Rechte wie in Deutschland. Dieser muss 24 Monate die Funktion gewährleisten, wobei nach 6 Monaten eine Beweislastumkehr eintritt, der Käufer also belegen muss, dass der Fehler schon beim Verkauf vorhanden war. Rücksendungen von defekten Geräten sind kostenlos und der Händler muss auf eigene Kosten nachbessern.

Im Nicht-EU-Ausland wird die Sache komplizierter: Je nach Herkunftsland des Händlers sind Rechte schwierig durchzusetzen, die Rücksendekosten muss man häufig selbst übernehmen und der Versand dauert hin und zurück schon mal mehrere Wochen.

Viele große Unternehmen wie Acer, Apple, Samsung bieten europa- oder gar weltweite Garantien, die in jedem Land von der lokalen Niederlassung abgewickelt werden. Andere verweisen jedoch auf das Land, in dem das Gerät gekauft wurde, und erfüllen die Garantie in Deutschland nicht.

CE-Zeichen und Fälschungen

? Kann der Zoll auch Privatpersonen die Einfuhr von im Versandhandel gekauften Geräten verweigern?

! Ja. Entspricht das Gerät nicht den geltenden Bestimmungen der Europäischen Union, kann der Zoll die Einfuhr verweigern. In der Regel trifft das Geräte, die nicht den Sicherheitsvorschriften entsprechen oder zum Beispiel Störsender darstellen. Eine fehlende CE-Kennzeichnung ist ein häufiger Grund, die Einfuhr zu untersagen. Dabei wird je nach Gerät entschieden, ob es tatsächlich gegen die Vorschriften verstößt, eventuell zurückgeschickt oder gar vernichtet werden muss. Auch gefälschte Ware kann der Zoll einbehalten und vernichten, selbst wenn der Käufer diese unwissentlich und für private Zwecke gekauft hat.

Sprachbarrieren

? Soweit ich weiß, unterstützen Android, iOS und Windows Phone eine Menge verschiedener Sprachen. Kann es trotzdem Sprachprobleme bei importierten Geräten geben?

! Die Betriebssysteme bringen in der Regel die wichtigsten Sprachen mit, darunter auch Deutsch. Allerdings können die Hersteller bei Android und Windows Phone zum Beispiel aus Platzgründen weniger Sprachpakete installieren. Zudem tauchen vom Hersteller vorgenommene Anpassungen und mitgelieferte Apps unter Umständen weiterhin in der Originalsprache auf. Bei iOS sind alle von Apple unterstützten Sprachen dabei und die vorinstallierten Apps lokalisiert.

Offizielle Sprachpakete zum Nachrüsten für Android gibt es nicht. Für gerootete Android-Geräte bietet die Entwicklergemeinschaft aber Sprachdateien an (siehe c't-Link am Ende der FAQ). Windows Phone lädt fehlende Pakete nach, wenn man eine andere Sprache einstellt. (asp@ct.de)

ct Zollinformationen und Sprachdateien: ct.de/y18c